



ATLAS 1702D



Die Summe dreißigjähriger Erfahrung im Baggerbau ist in dem ATLAS-Hydraulikbagger AB 1702 D vereinigt. Das fängt bei der starken Konstruktion an und gipfelt in der wirkungsvollen „Power-Speed Hydraulik“. Einige Daten des AB 1702 D sollen seine Klasse verdeutlichen:

Reißkraft 134 kN, Losbrechkraft 152 kN, Greiferschließkraft 95 kN, max. Reichweite 11,25 m, max. Grabtiefe 8,05 m und 6,9 t Tragkraft bei 5 m Ausladung. Der AB 1702 D wird als Raupen- und Mobilbagger gebaut. Neben Tieflöffel und Greifer kann der AB 1702 D mit mehr als dreißig verschiedenen Werkzeugen ausgerüstet werden. Vier Knickarme, drei Ausleger, drei Raupenfahrwerke und das Mobilfahrwerk mit vier verschiedenen Abstützungsmöglichkeiten runden das Bild dieses Universalbaggers ab, und es ergeben sich dadurch eine Vielzahl von Einsatzmöglichkeiten des AB 1702 D. Zum Beispiel ist der AB 1702 D für Arbeiten im Verbau bestens geeignet. Er ist in der Lage, in mehr als 5 m Tiefe zwischen Verbauteilen, Streben und Spindeln mit dem Tieflöffel zu arbeiten. Aufgrund seiner überragenden Grabkräfte lassen sich diese Arbeiten trotz längsten Knickarmes äußerst

wirkungsvoll ausführen. Großflächige Verbaukörper werden spielend leicht mit dem Ziehzyylinder gezogen. Für schwere Baggerarbeiten in Städten bietet sich der AB 1702 D Mobil an. Die große Standsicherheit des Mobilbaggers durch Vier- oder Zweipunkt-Abstützung erreicht, ermöglicht die Ausnutzung seiner Hub- und Reißkräfte. Des weiteren ist der AB 1702 D Mobil schnell verfahrbar und durch die Gummibereifung werden Asphaltierung und Pflaster von Plätzen und Straßen geschont.

Die Kombination aus steil angesetztem Monoausleger mit unten liegendem Knickzylinder, gekröpftem Knickarm, Mehrschalengreifer oder Lasthebemagnet, sowie Vierfachabstützung und erhöhter Kabine, macht den AB 1702 D zu einem ausgezeichneten Umschlags- und Ladegerät für den Schrotturnschlag.

Mit der Grabweite von 11 m und dem mittleren Bodendruck von 310 g/cm^2 (960 mm Moorplatten) empfiehlt sich der AB 1702 DLC für den Grabenbau.

Diese wenigen Beispiele beschreiben nur einen kleinen Teil der Vielfalt des ATLAS-Vollhydraulikbaggers AB 1702 D. – Auf den folgenden Seiten werden weitere Vorzüge des Hydraulikbaggers AB 1702 D vorgestellt.



ATLAS 1702 D

4 Knickarme, 3 Ausleger
stabile Schweißkonstruktion

über 30 Arbeitswerkzeuge

2 Anstellwinkel

Gute Kinematik durch
2 Hebezyylinder,
große Grabtiefe und
große Reichhöhe

ATLAS 1702D

RAUPENBAGGER

Löffelinhalt bis 1100 Liter

4 Zahnformen für jede Bodenklasse

Losbrechkraft max. 152 kN (15200 kp)
Reißkraft 134 kN (13400 kp)
Greiferschließkraft max. 95 kN (9500 kp)

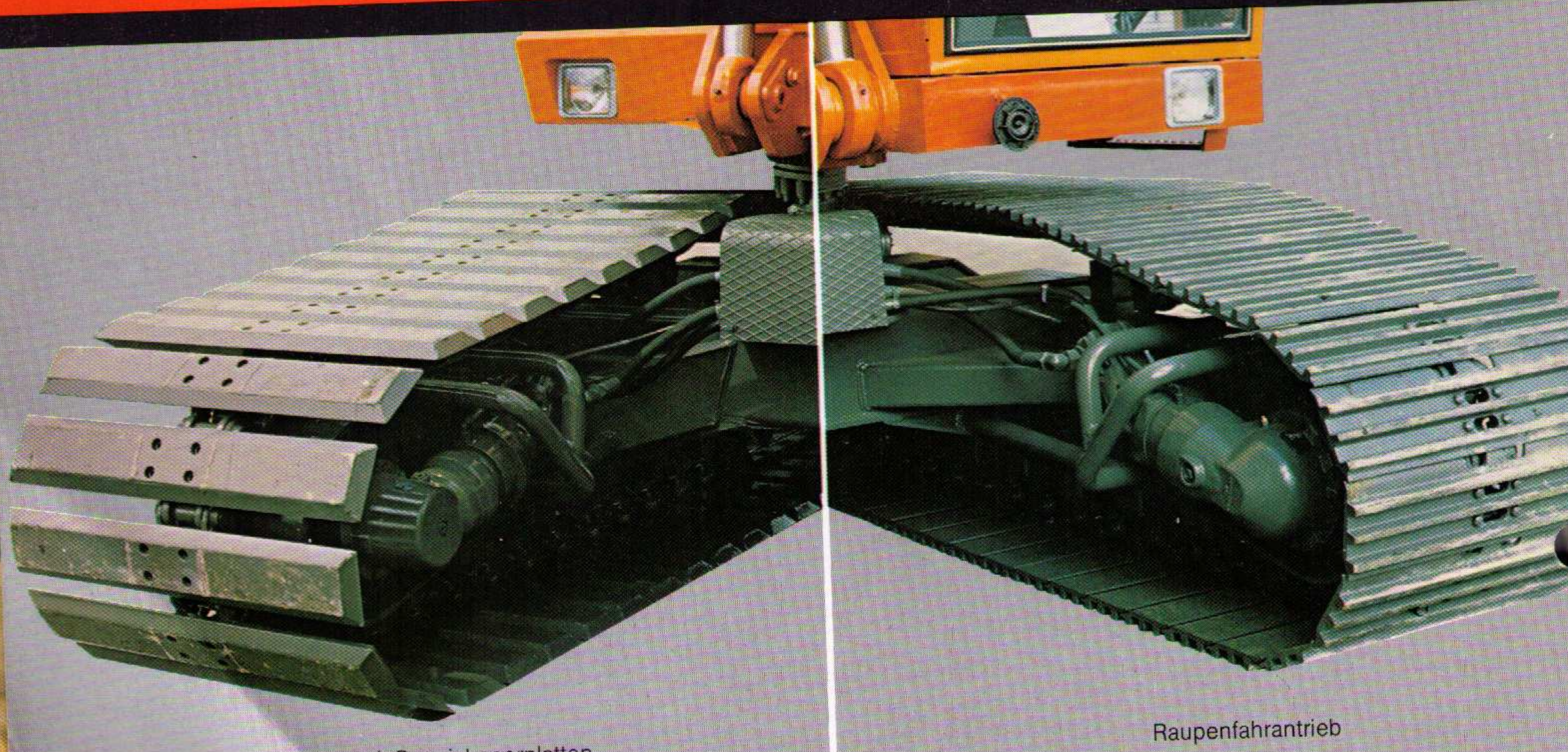
Kräftig im Steigen, sicher im Stehen

Der AB 1702 D Raupenbagger zeigt seine Stärke und Vorzüge besonders in schwerem Gelände, er fährt zügig bergauf, sein Bodendruck ist gering und die Bodenfrieheit groß. Die Standsicherheit des Raupenbaggers AB 1702 D ist hervorragend. Der Unterwagen ist robust und verwindungsfrei gebaut.

Das Traktorenlaufwerk in Spezialausführung, mit wartungsfreier „life-time“-Schmierung, wird durch Kolbenölmotoren über Planetenendgetriebe angetrieben. Die Antriebsmotoren sowie die Ölleitungen sind gut geschützt angebracht. Die automatisch wirkende Lamellenhaltebremse hält den Bagger sicher am Hang. Ein zusätzliches, hydraulisches Fahrbremsventil verhindert das Überdrehen der Fahrmotoren bei Talfahrt.

Folgende Laufwerke stehen für den AB 1702 D zur Verfügung:

1. Das Standardlaufwerk hat 8 Laufrollen und eine Stützrolle je Seite sowie 600, 700 oder 800 mm breite Dreistegplatten, bzw. 800 mm oder 960 mm Spezial-Moorplatten zur Auswahl. Laufwerkstyp D 4.
2. Das „LC“-Laufwerk hat 10 Laufrollen, 2 Stützrollen je Seite sowie Kettenführungen an beiden Leitradern (serienmäßig). Das „LC“ kann mit gleichen Bodenplatten wie das Standardlaufwerk bestückt werden. Laufwerkstyp D 4. Entscheidende Vorteile des „LC“ sind: geringere Bodendrücke, erhöhte Standsicherheit und erhöhtes Traglastmoment.
3. Das „HD“-Laufwerk, Typ D 6, hat 8 Laufrollen und 1 Stützrolle je Seite sowie 500 oder 600 mm Dreistegbodenplatten. Fahrantrieb durch 2-Stufen-Verstellmotor.



Raupenfahrantrieb

großer Kraftstofftank,
12 Stunden arbeiten
ohne nachzutanken

abgenommen
von der Tiefbauberufsgenossenschaft



AB 1702 D erfüllt die Richtlinien des
Emissionsschutzgesetzes

ATLAS-Kabine 900:
schallgedämpft, verminderter
Lärmpegel

6-Zylinder-Dieselmotor mit
direkter Kraftstoff-Einspritzung.
Deshalb **geringer Verbrauch.**

schallgedämpft
ringsum 76 dB(A)

Servosteuerung der
Arbeitsbewegungen mit
wartungsfreier
2-Hebel-Kreuzschaltung

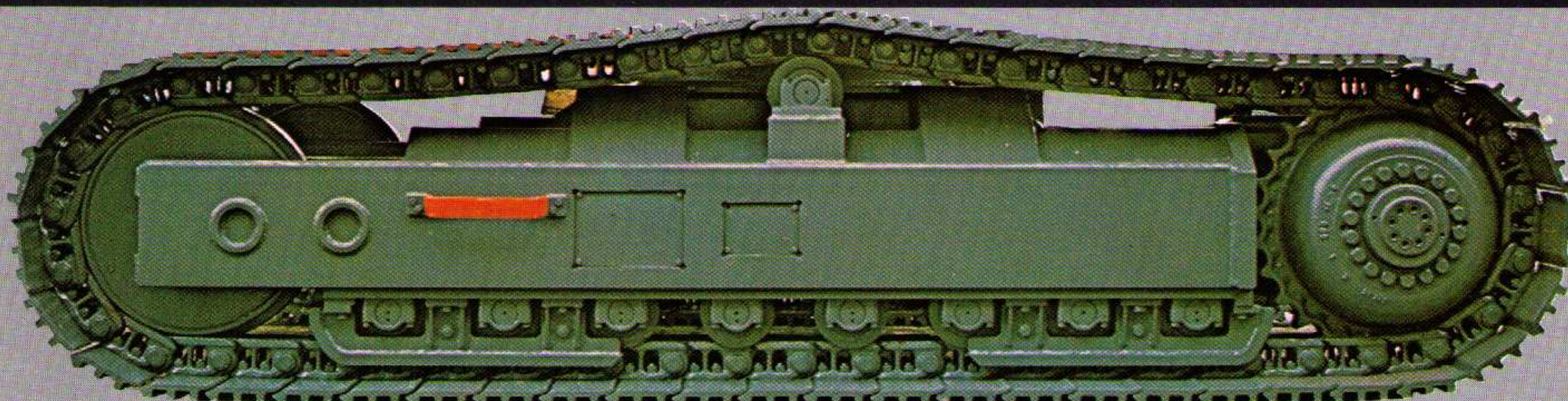
Werkzeuge immer parat

bequem einsteigen

Planetenendgetriebe
und automatische
hydraulisch
gesteuerte Halte-
bremse serienmäßig

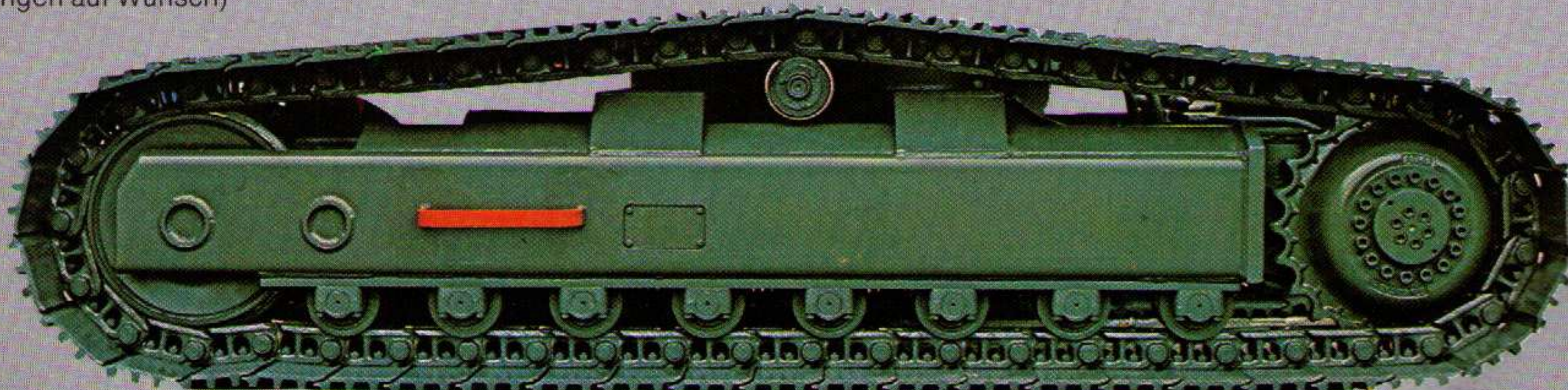
Kettenführungen an den Leiträdern beim LC-Laufwerk serienmäßig

Wahlweise 2-Stufen-Verstellmotore für
Standard- und LC-Unterwagen.



HD-Laufwerk

(Kettenführungen auf Wunsch)



Standard-Laufwerk

ATLAS 1702D MOBILBAGGER



Schneller fahren, besser steigen

Nicht jeder Mobilbagger hat hydraulischen Allradantrieb oder pneumatisch schaltbaren Gelände- und Straßengang. Doch ATLAS hat sogar noch mehr: Fahrtrieb durch Regelfahrmotor. Beim Befahren abschüssiger Strecken verhindert das serienmäßige Kavitations-Schutzventil Ölmenge im Regelfahrmotor und verlängert die Lebensdauer dieses Bauteiles entscheidend. Beim langsamen Verfahren schwerer Lasten hilft die serienmäßige Kriechgangschaltung. Die pneumatische Betriebsbremse gibt dem AB 1702 D Sicherheit während des Fahrens und Arbeitens. Die Haltebremse ist eine Feder-speicherbremse mit Luftbetätigung, die auch bei Luftdruckausfall automatisch wirkt.

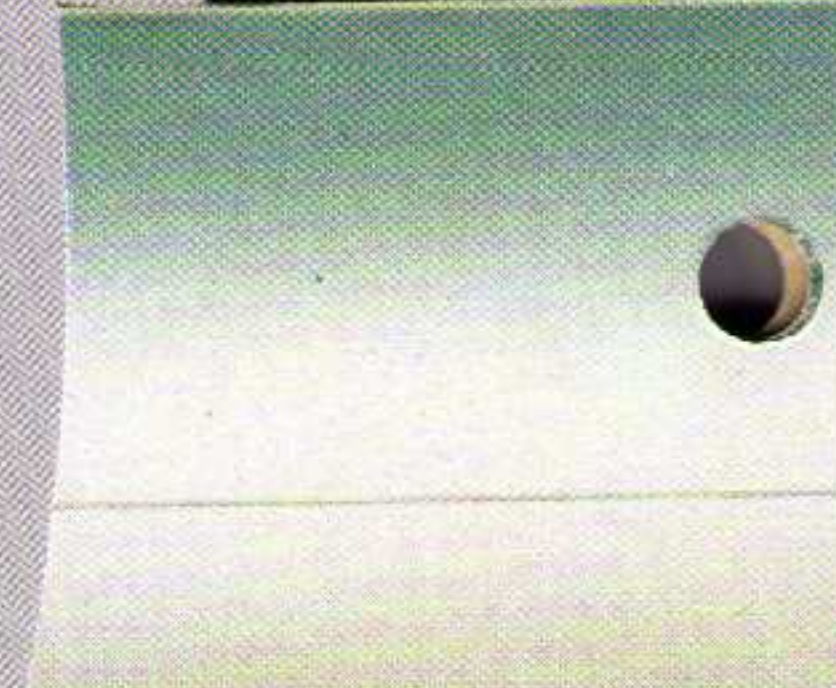
Abstützungskombinationen nach Wunsch

Bewährt ist das ATLAS-Planierschild. Fest auf den Boden aufgesetzt, verhindert es das Rutschen in Längsrichtung beim Baggern mit Tieflöffel. – Die Durchzugskraft des Fahrtriebs und die starke Konstruktion des Fahrgestells ergeben eine besonders effektive Einheit. Planieren vorwärts und rückwärts sind für den AB 1702 D normal. – Die Kombination 2-Pratzenabstützung plus Planier-

schild ist ideal, weil eine noch größere Standsicherheit erreicht wird, und das Planierschild außerdem noch zum Planieren und Schieben zur Verfügung steht. – Die 4-Pratzenabstützung gibt dem AB 1702 D vergrößerte Standsicherheit im ganzen Schwenkbereich, er kann seine Hubkapazität z. im Schrott-, Holz- oder Massenumschlag voll ausnutzen.



Vier-Pratzen-Abstützung



AB 1702 D erfüllt die Richtlinien des Emissionsschutzgesetzes



Sicher stehen, besser arbeiten

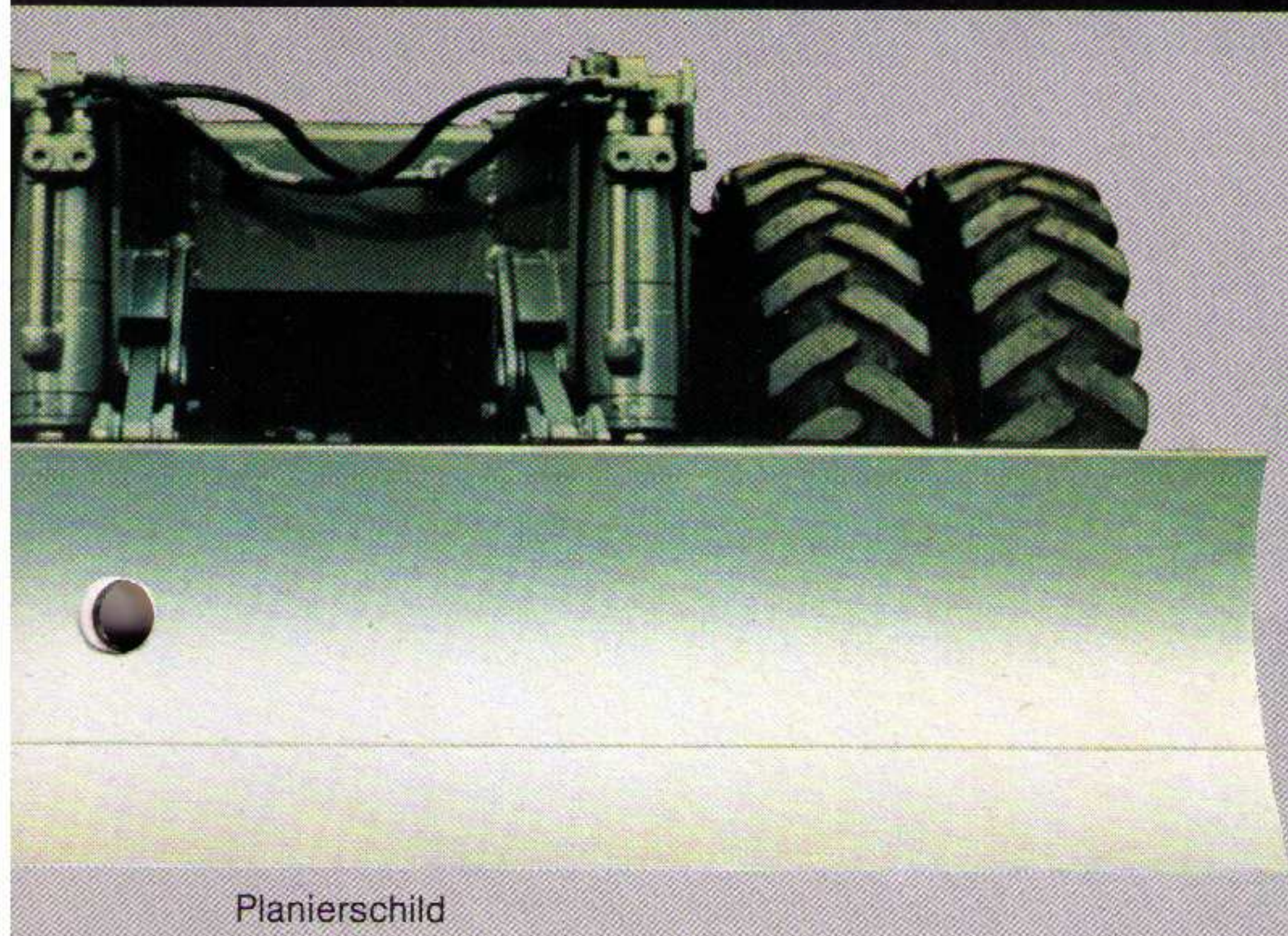
Weil der AB 1702 D Mobil sicher steht, kann er viel heben, kräftig reißen, schnell schwenken, das heißt, mit Profit arbeiten.

Der AB 1702 D Mobil ist mit einem erstklassigen Unterwagen ausgestattet. Der robust gebaute Fahrgestellrahmen ist mit der Starrachse fest verbunden, die Lenkachse ist pendelnd gelagert. Durch die hydraulische Pendelachssperre wird die Lenkachse beim Arbeiten in allen Lagen festgesetzt, so daß der Bagger in jedem Gelände sicher steht.

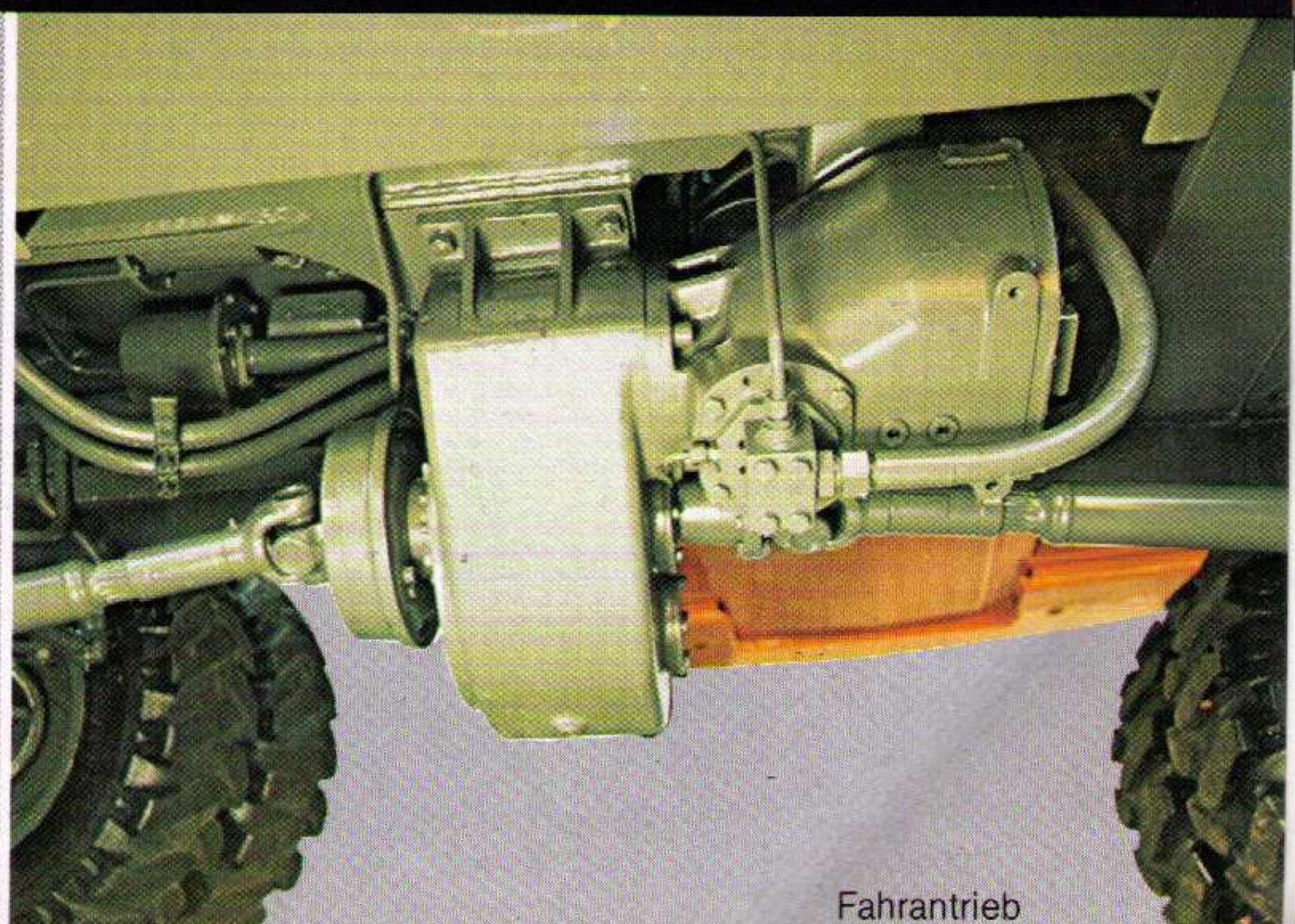
Servosteuerung der Arbeitsbewegungen mit wartungsfreier 2-Hebel-Kreuzschaltung



bequem einsteigen
große Reifen (10.00-20)



Planierschild



Fahrtrieb

ATLAS I702D

Motor

Deutz-Dieselmotor, luftgekühlt, Typ F 6 L 912
sparsame, direkte Kraftstoff-Einspritzung
Inhalt des Kraftstofftanks 250 Liter
Leistung nach DIN 70020 74 kW (101 PS)
Drehzahl 2150 U/min.

powerSpeed -Hydraulik

Hochleistungs-Doppelpumpe mit Summenleistungsregelung auf das Zweikreisssystem wirkend. Diese Pumpenart verteilt automatisch die volle Antriebsleistung bedarfsabhängig auf die Kreisläufe. Trotz unterschiedlichen Leistungsbedarfs in den Kreisläufen können mehrere Bewegungen gleichzeitig gefahren werden. Automatische Summenschalung beider Kreisläufe. Bei der Einzelbetätigung werden Bewegungen des Auslegers, Knickarms und Löffels selbsttätig mit beiden Ölströmen beaufschlagt. Dadurch ergeben sich maximale Arbeits- und Leergeschwindigkeiten. Die Pumpenströme werden zwangsläufig getrennt, wenn der Knickzylinder gleichzeitig mit den Hebezylindern oder dem Löffelzylinder geschaltet wird. Die Knickzylinderschaltung ist dann unabhängig von den anderen Arbeitszylindern.

Pumpenfördermenge max. 2 x 154 l/min.

Betriebsdruck 280 bar

Hydrauliktankinhalt ca. 400 Liter

Hohe, gleichbleibende Aushubleistungen während der ganzen Schicht sind unter anderem auch das Ergebnis einer wirkungsvollen, einsetzunabhängigen Kühlung des Hydrauliköls.

Abgeschirmt gegen die Motorwärme, befindet sich im Oberwagen der großvolumige Kühler, als Hauptkomponente eines separaten Kreislaufts. Unabhängig vom Motor wird die nötige Kühlluft durch einen hydraulisch angetriebenen Ventilator erzeugt. Mit Hilfe der thermostatischen Steuerung kommt die Hydraulik schnell auf Betriebstemperatur und wird dann während des ganzen Arbeitstages im günstigsten Wärmebereich gehalten, was natürlich auch wesentlich zur Schonung der Hydraulikbauteile beiträgt.

Dieses Kühlsystem ist so effektiv, daß es für Tropeneinsätze keines zusätzlichen Wärmeaustauschers bedarf, sondern nur eines tropentauglichen Öls.

Drehwerk durch Kolben-Ölmotor über Übersetzungsgetriebe angetrieben.

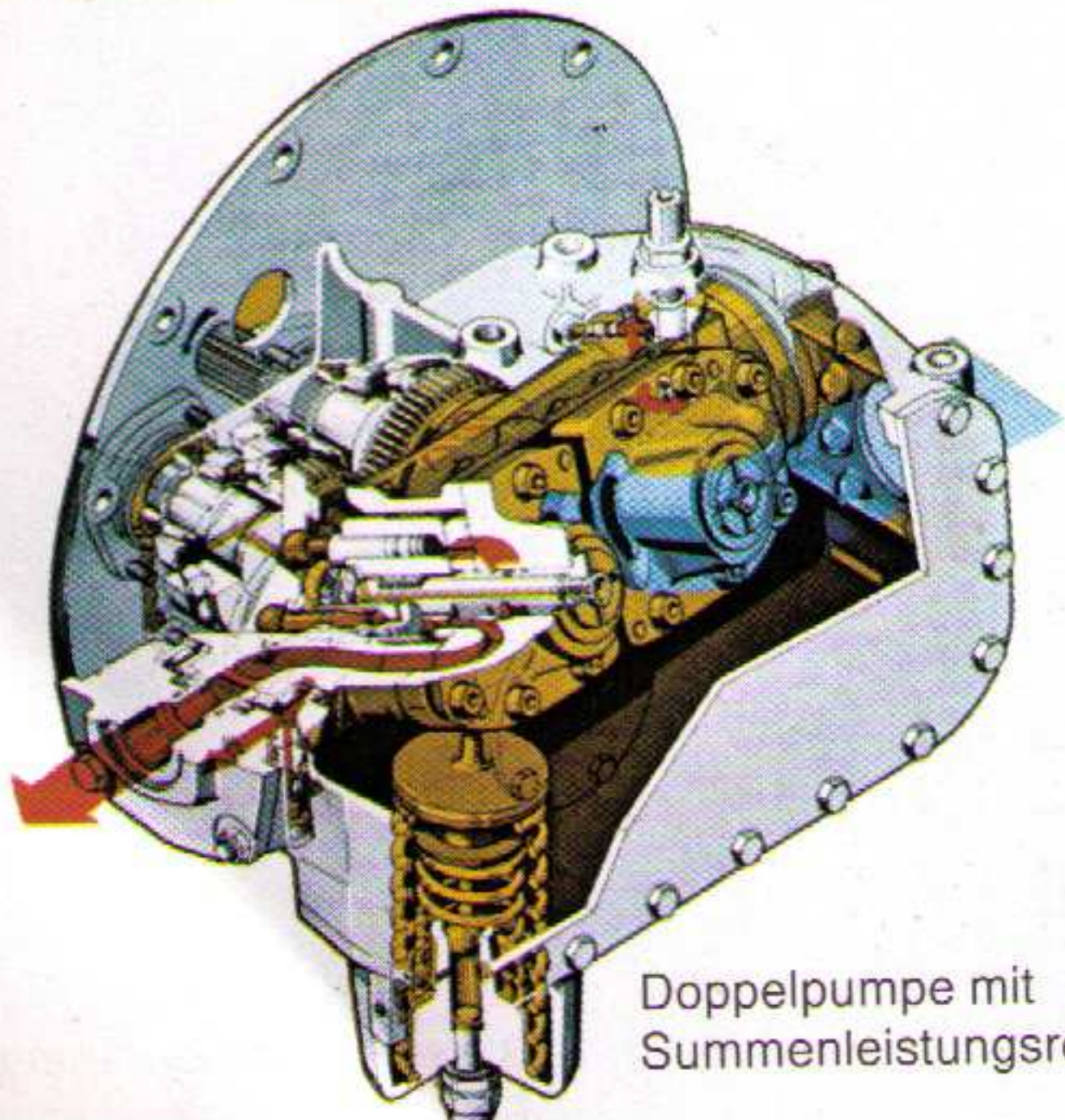
Oberwagendrehzahl 14 U/min.

Bremse: Pneumatische, fußbetätigte Federspeicher-Backenbremse.

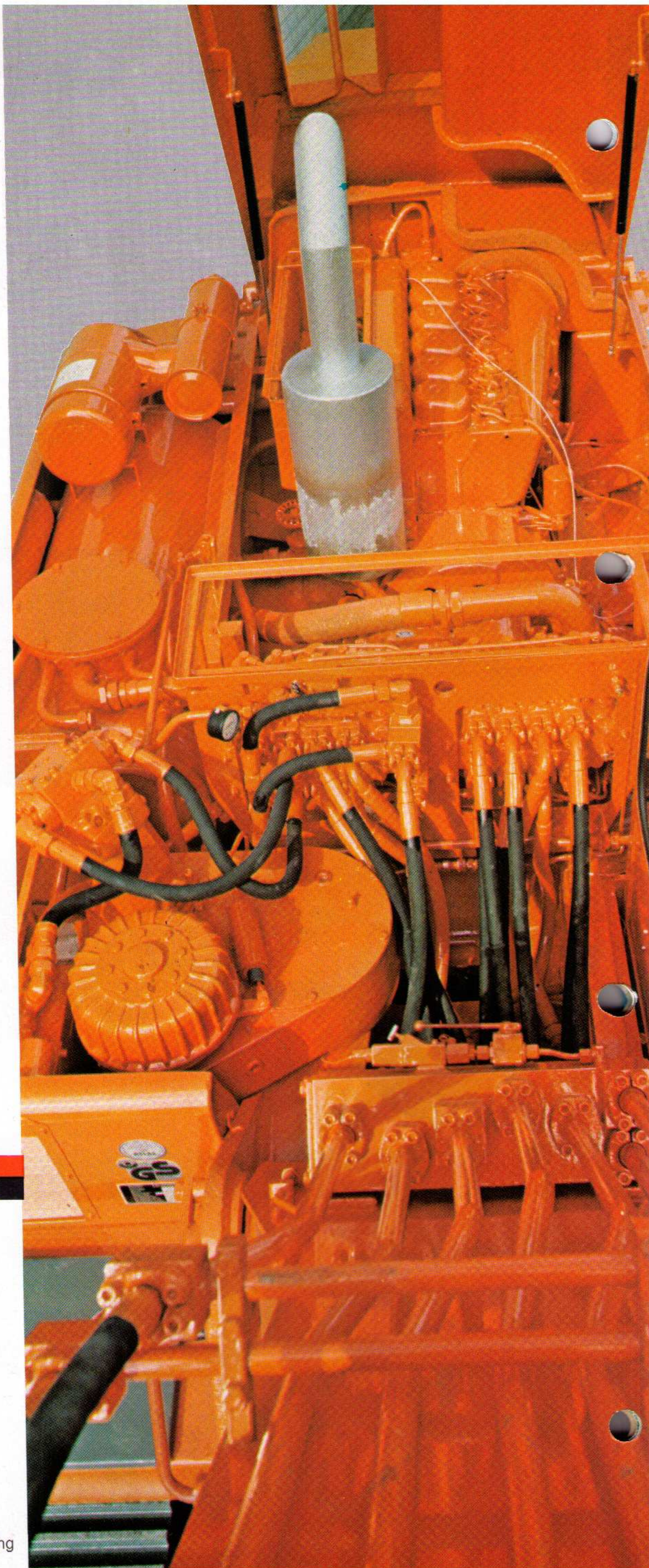
Äußerst kurze Leitungswege führen zu den Verbrauchern. Alle Schlauchverbindungen unterliegen minimalen Knickbeanspruchungen.

Wußten Sie, daß jede rechtwinklige enge Abbiegung einer Hydraulikleitung dem inneren Widerstand von ca. vier Metern gerader Rohrleitung entspricht? Je höher der Widerstand, desto mehr Druck geht verloren, und um so mehr wird das Öl aufgeheizt. ATLAS hat konstruktiv den Kraftfluß vom Motor über Pumpe, Steuerventil zum Verbraucher zugunsten eines günstigeren Wirkungsgrades radikal gekürzt.

Das bedeutet „mehr Leistung am Zahn“.



Doppelpumpe mit
Summenleistungsregelung

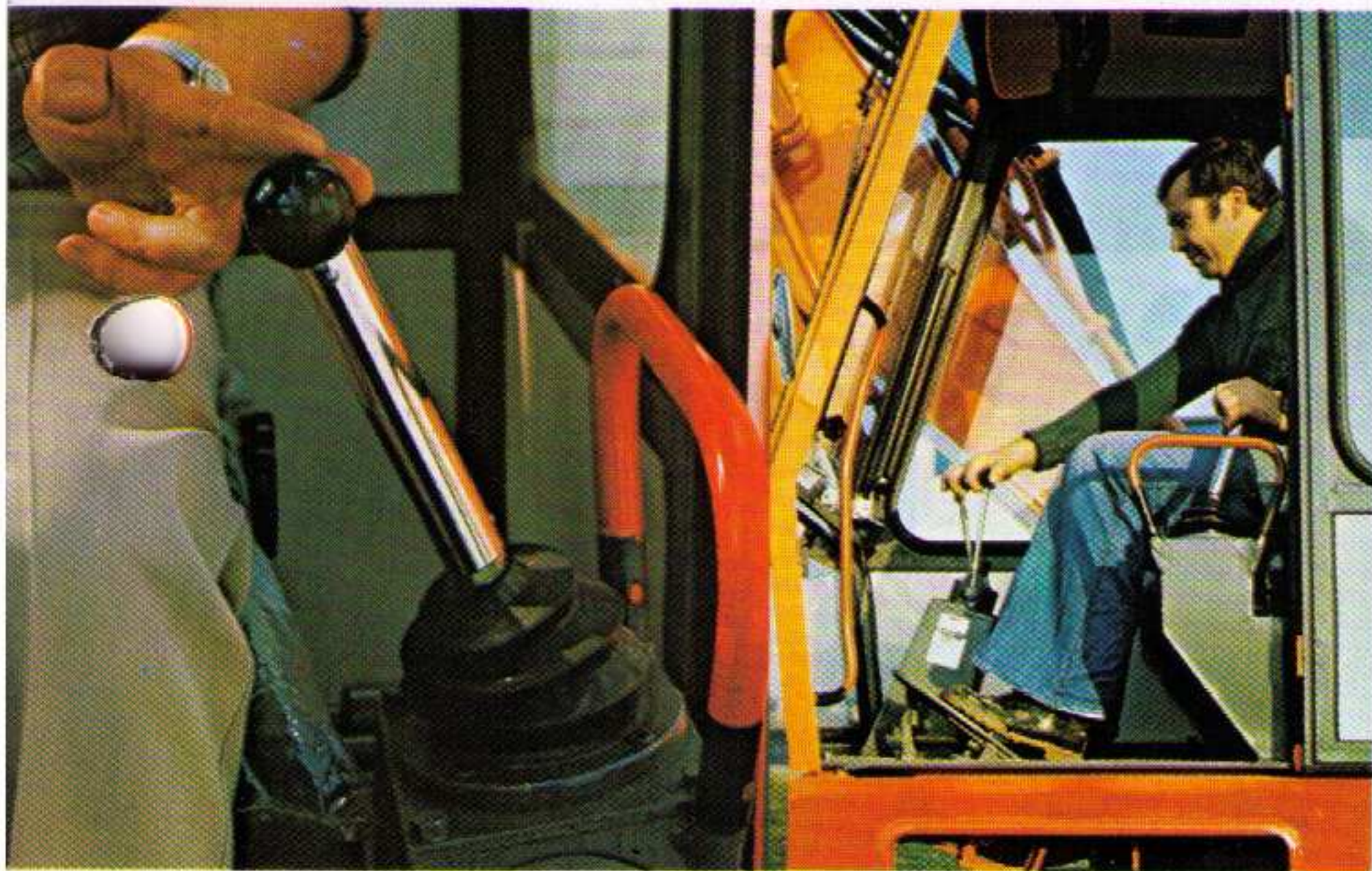


ATLAS-KABINE ,900' Viel sehen, wenig hören, bequem arbeiten

Ein Höchstmaß an Bequemlichkeit und Sicherheit bietet die ATLAS-Kabine. Breite Handgriffe und Fußrasten zum sicheren Einsteigen. Körpergerechter, leicht verstellbarer und gut gefederter Fahrersitz. Alle Bedienungselemente und Fußpedale sind bequem für den Fahrer angeordnet, alle Armaturen liegen im Blickfeld. Große Fenster, sicherheitsverglast, und große Außenspiegel verschaffen dem Baggerführer Übersicht im gesamten Arbeitsbereich.

Die Kabine ist großräumig – 900 mm Innenmaß – gut belüftet. Der Baggerfahrer ist vom Arbeitslärm durch wirkungsvolle Schalldämmung geschützt.

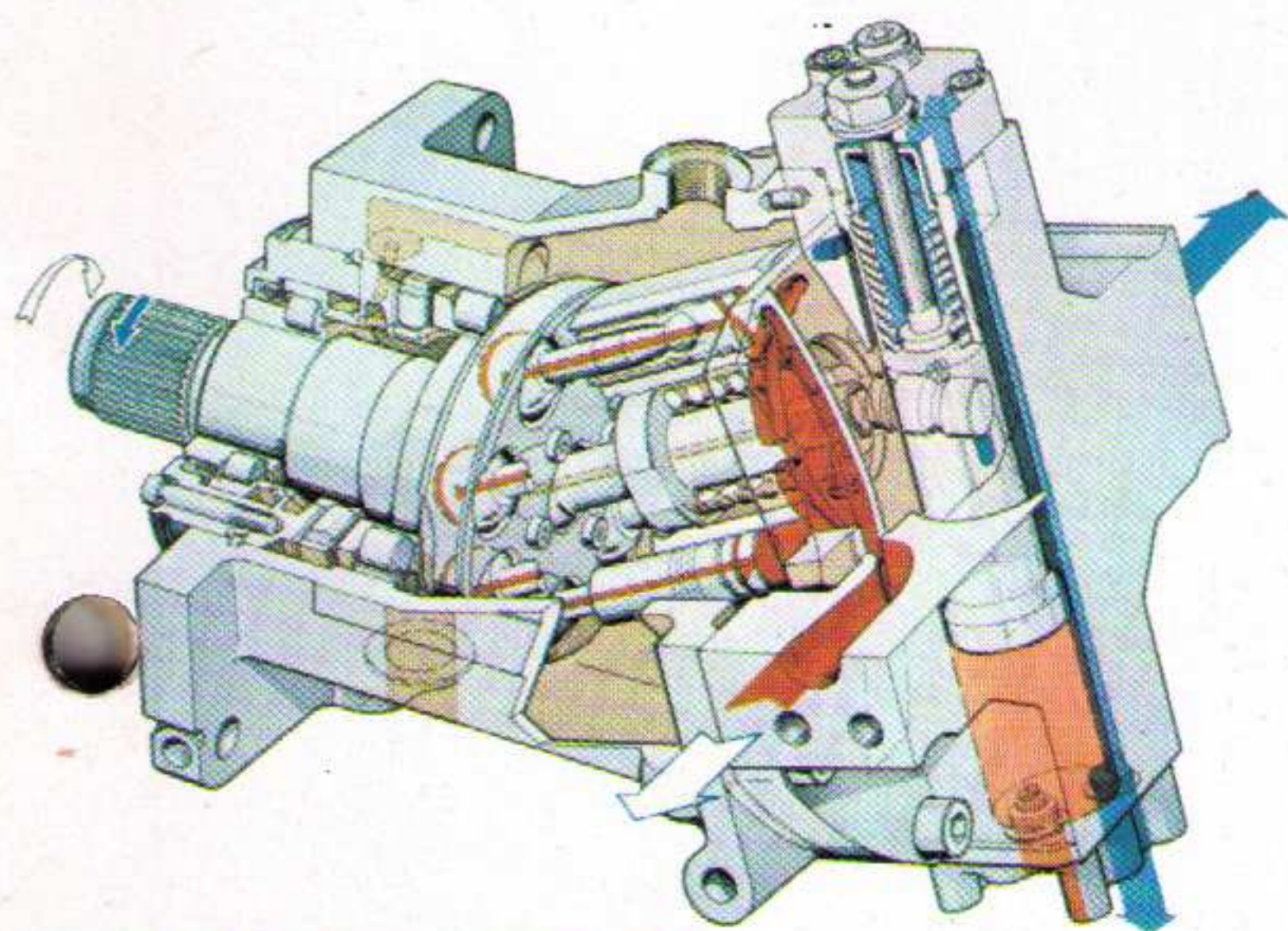
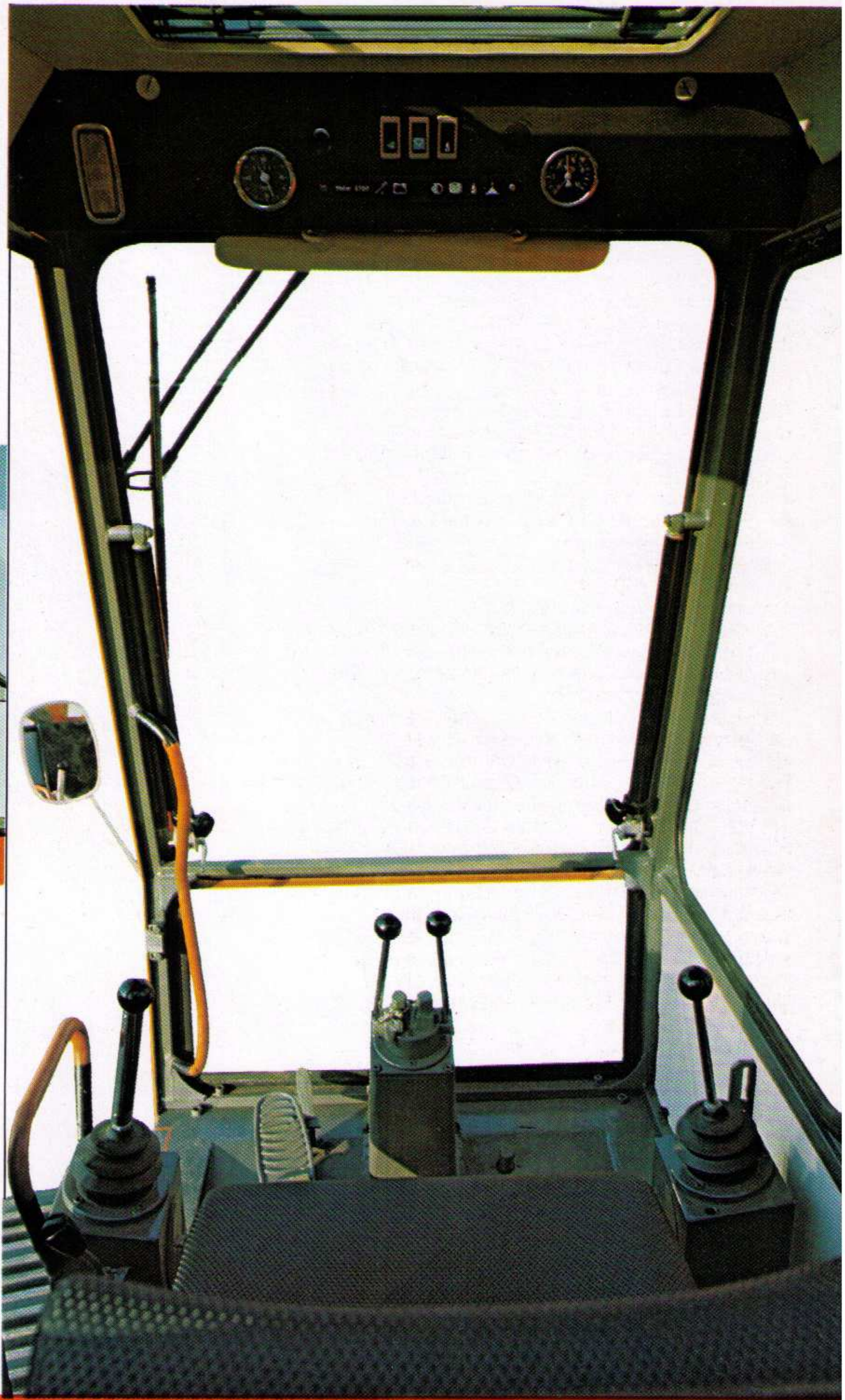
Sonnenblende, Innenleuchte, Garderobenhaken und Taschenablage vervollständigen diese „fahrerfreundliche Kabine“.



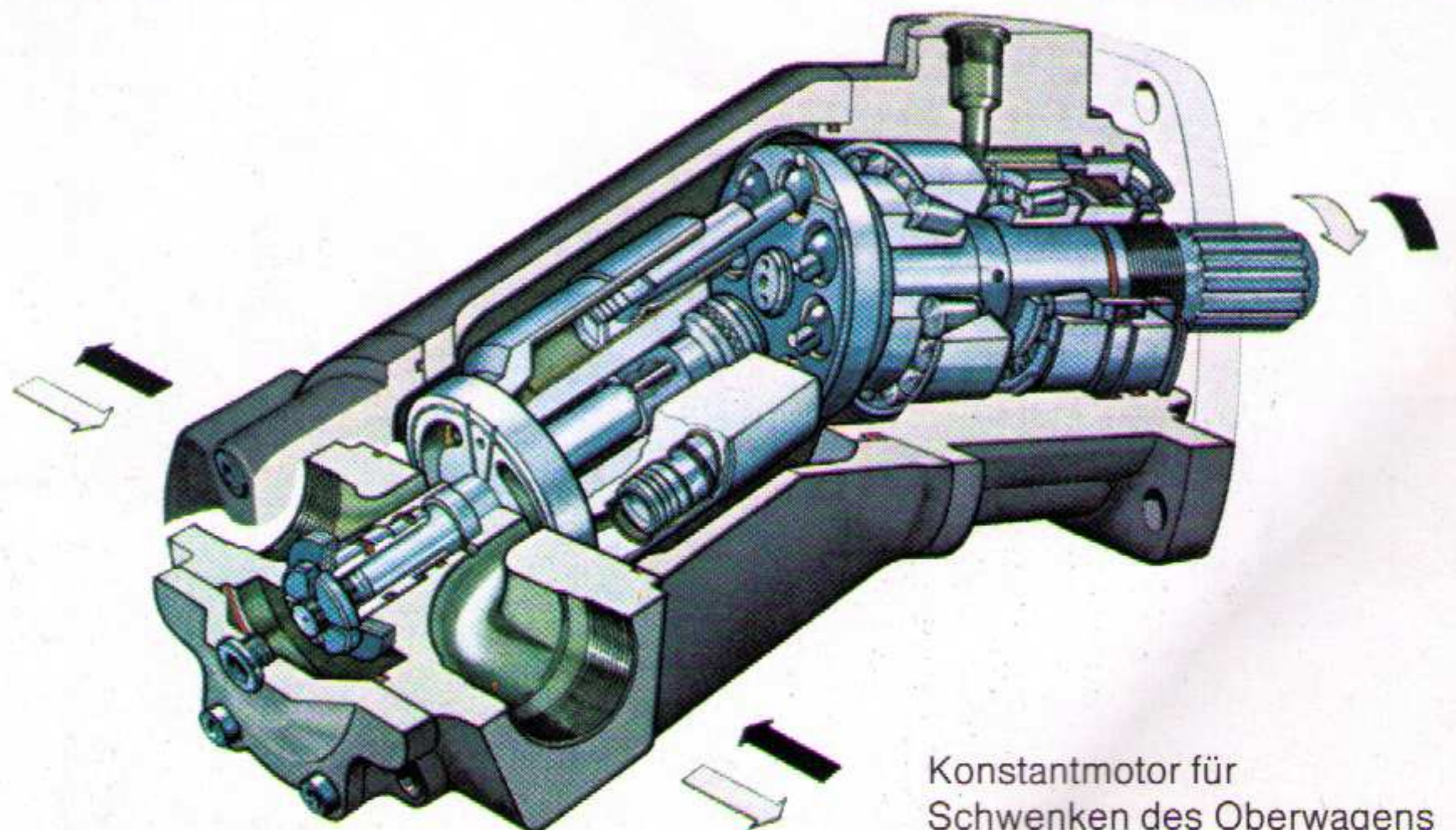
2-Finger-Bedienung

Die Bedienung ist einfach und logisch angeordnet. Die Kreuzhebelschalter für die Servosteuerung der Arbeitsbewegungen sind spielerisch leicht, exakt zu bedienen und haben sehr gute Feinsteuereigenschaften. Die Steuerhebel für das Fahren vorwärts und rückwärts und für das Planierschild liegen direkt an der Steuersäule und sind bequem zu erreichen.

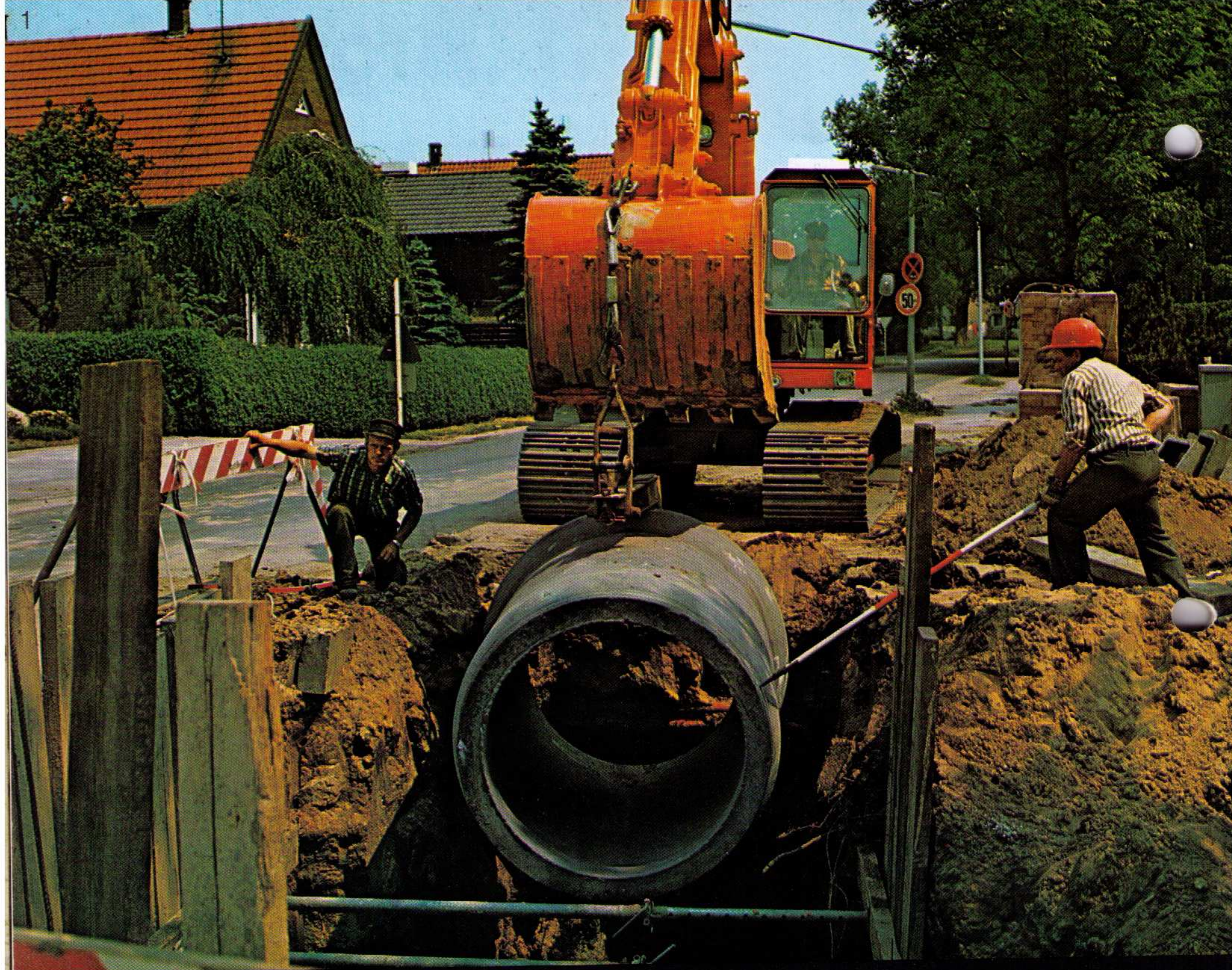
Das Fahren mit einer Hand trifft sowohl für den Mobil- als auch für den Raupenbagger zu. Mit der zweiten Hand können gleichzeitig weitere Arbeitsbewegungen gesteuert werden.

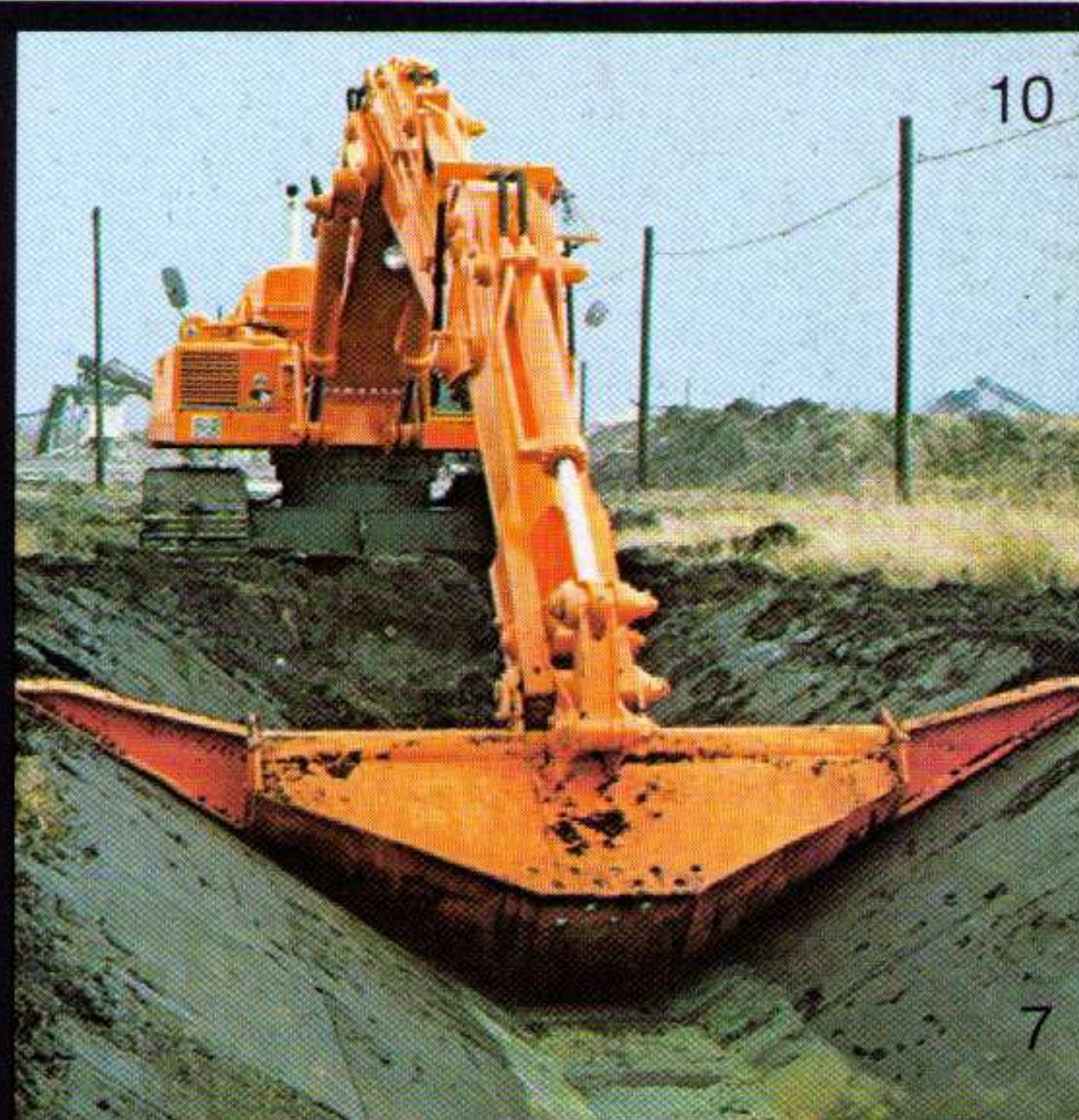
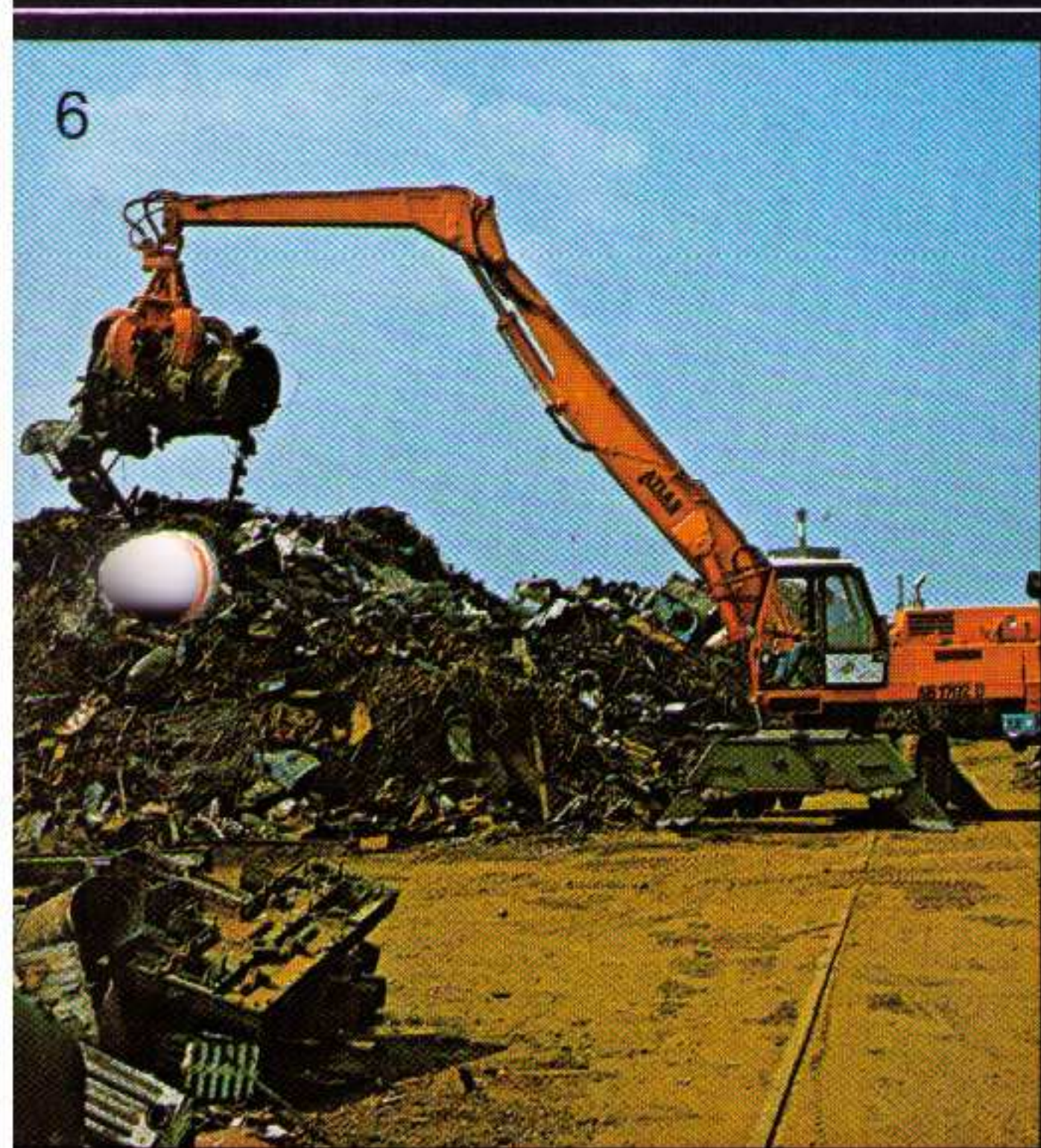
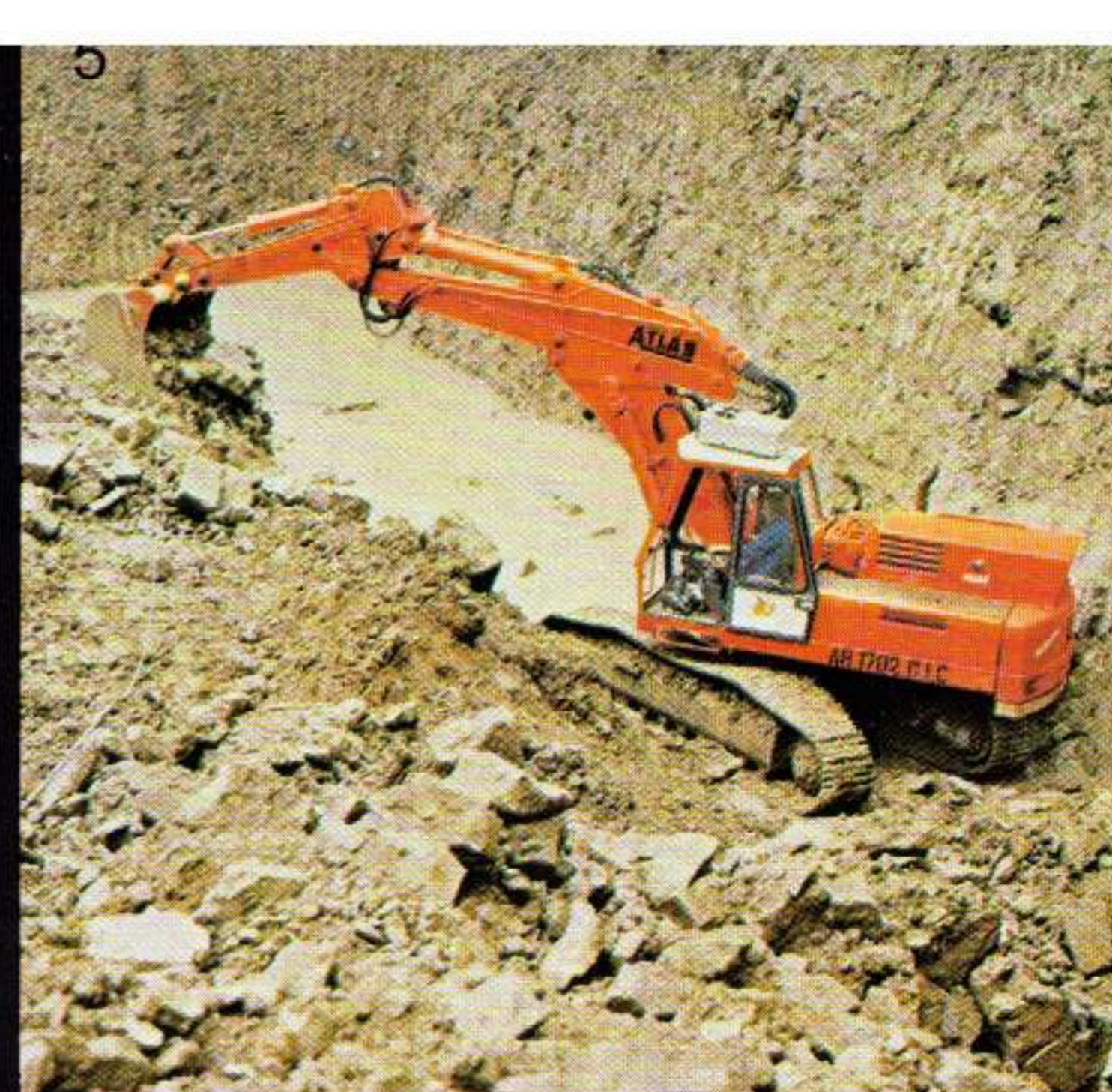
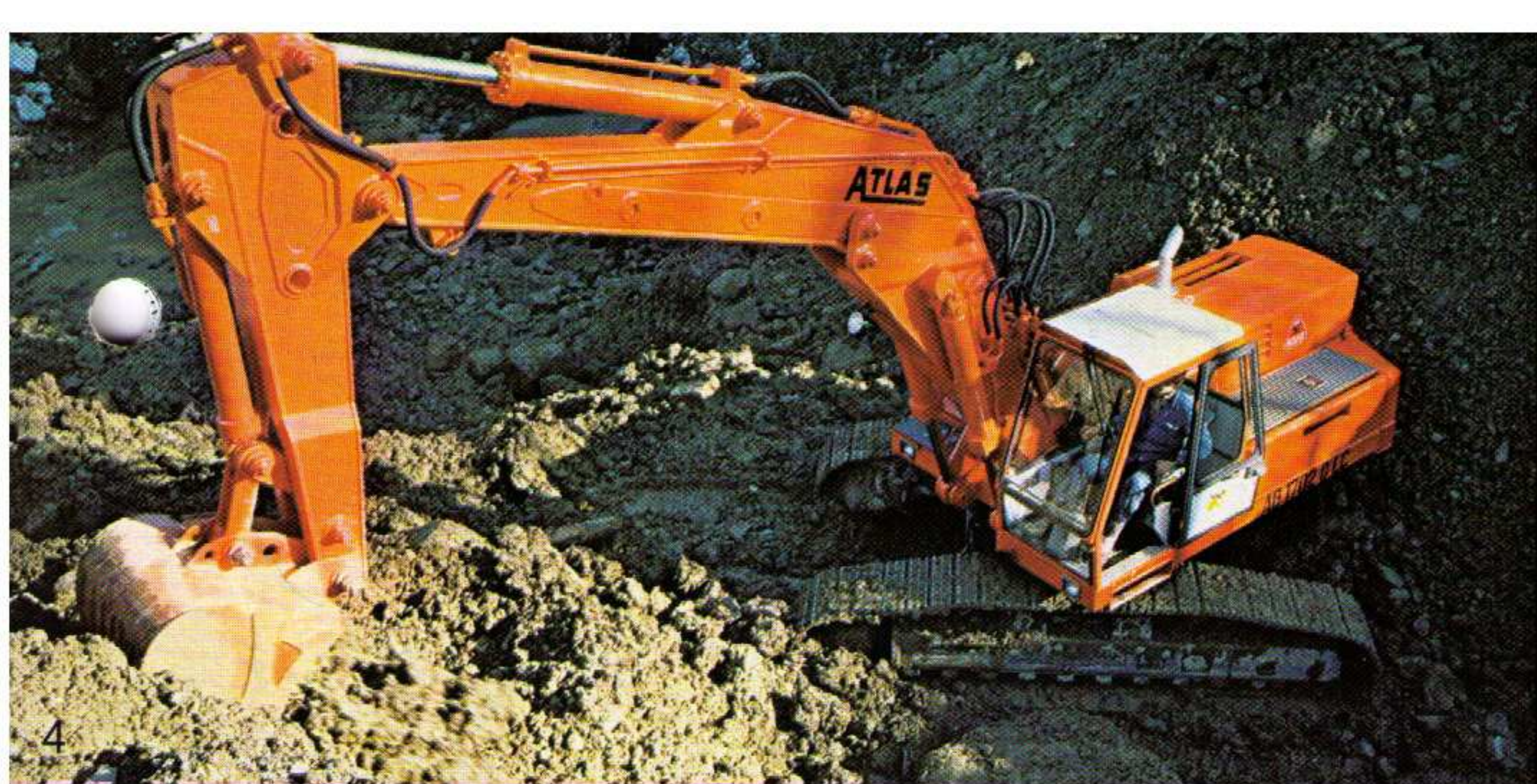


Regelfahrmotor für Mobilbagger



Konstantmotor für Schwenken des Oberwagens





1. AB 1702 D beim Verlegen schwerer Betonrohre
2. AB 1702 D beim Einbringen von Verbaukörpern
3. AB 1702 D, Ziehen von Verbaukörpern mit Ziehzylinder. Zugkraft 35 t
- 4/5 Tieföffelarbeiten in schwerem Boden
6. Schrottschlag mit steilangestelltem Monoausleger und 4-Punktabstützung
7. AB 1702 DHD bei Abbrucharbeiten mit „Teleskop-Einreißhaken“
8. AB 1702 DHD beim Rohrverlegen
9. Grabenbau mit AB 1702 DLC 800 mm Moorplatten
10. Grabenbau mit Profilgrabenlöffel
11. AB 1702 DLC mit 800 mm Dreistegplatten im Grabenbau

ATLAS 1702D

Zusatzausrüstungen

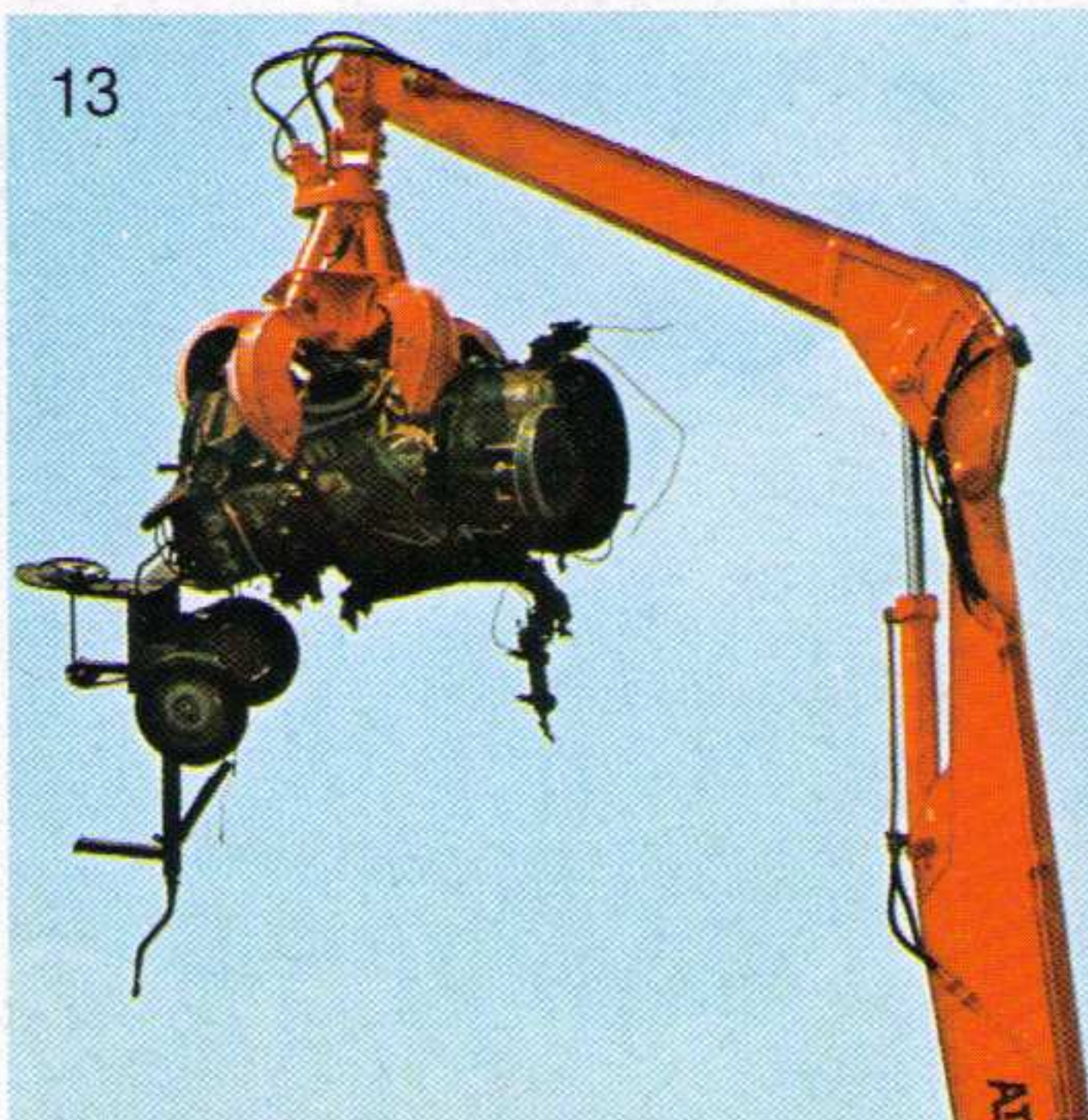
- 12 Zweischalengreifer
- 13 Ausleger Monoblock steil, untenliegender Knickzylinder, Mehrschalengreifer im Schrotteinsatz
- 14 Steil angestellter Ausleger, gekröpfter Knickarm mit Rundholzgreifer.

- 15 Mehrschalengreifer mit 5 unabhängigen Zylindern, offene Schalen
 - 16 Felsreißzahn, Rodezinken
 - 17 Hydrohammer zum Zertrümmern von Fels und Beton
 - 18 Erhöhte Kabine für verbesserte Übersicht beim Waggonbeladen
 - 19 Aggregate für Elektromagnet-Einrichtung
 - 20 Lasthebemagnet
- Weitere Spezialeinrichtungen stehen zur Verfügung

12



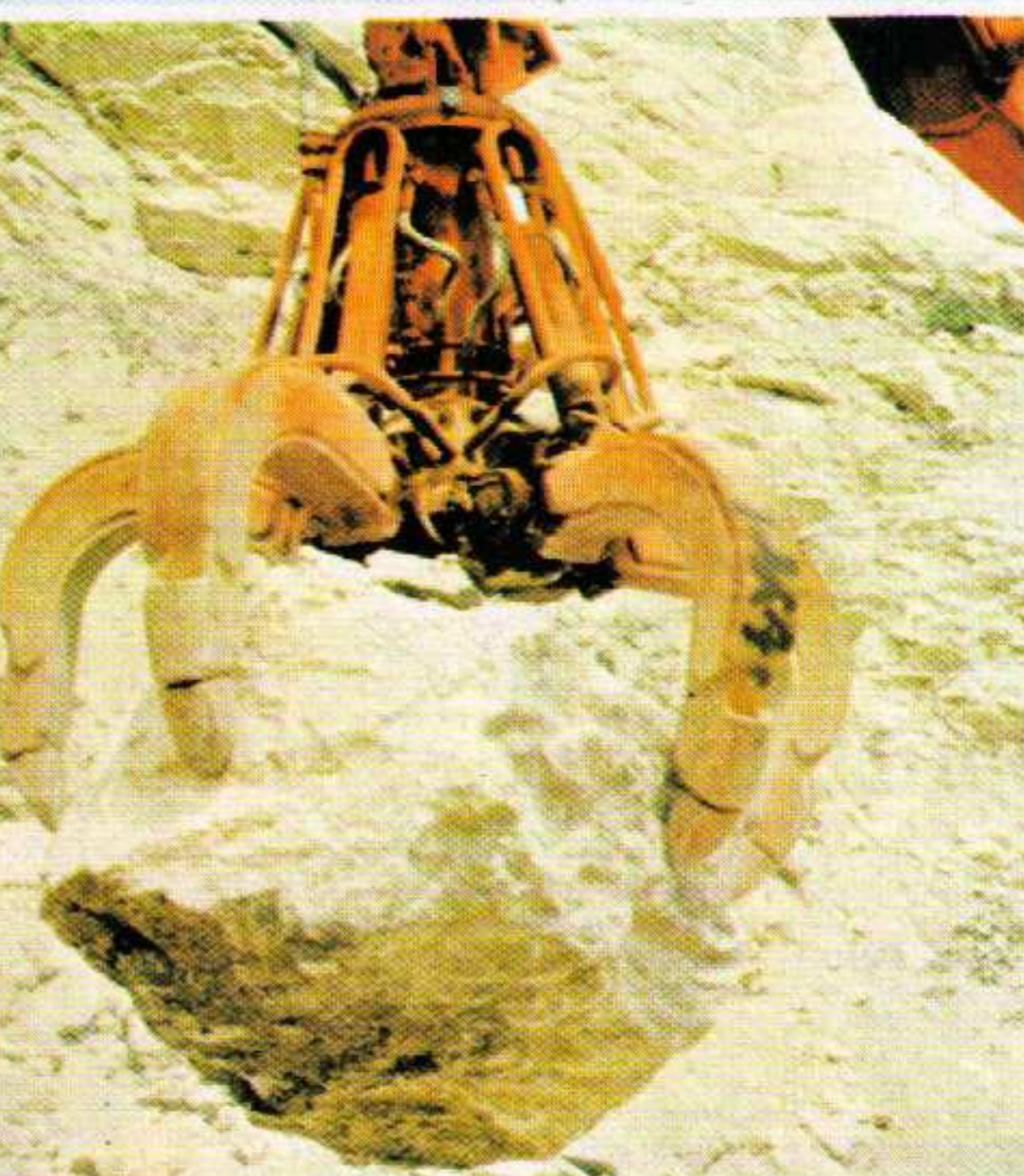
13



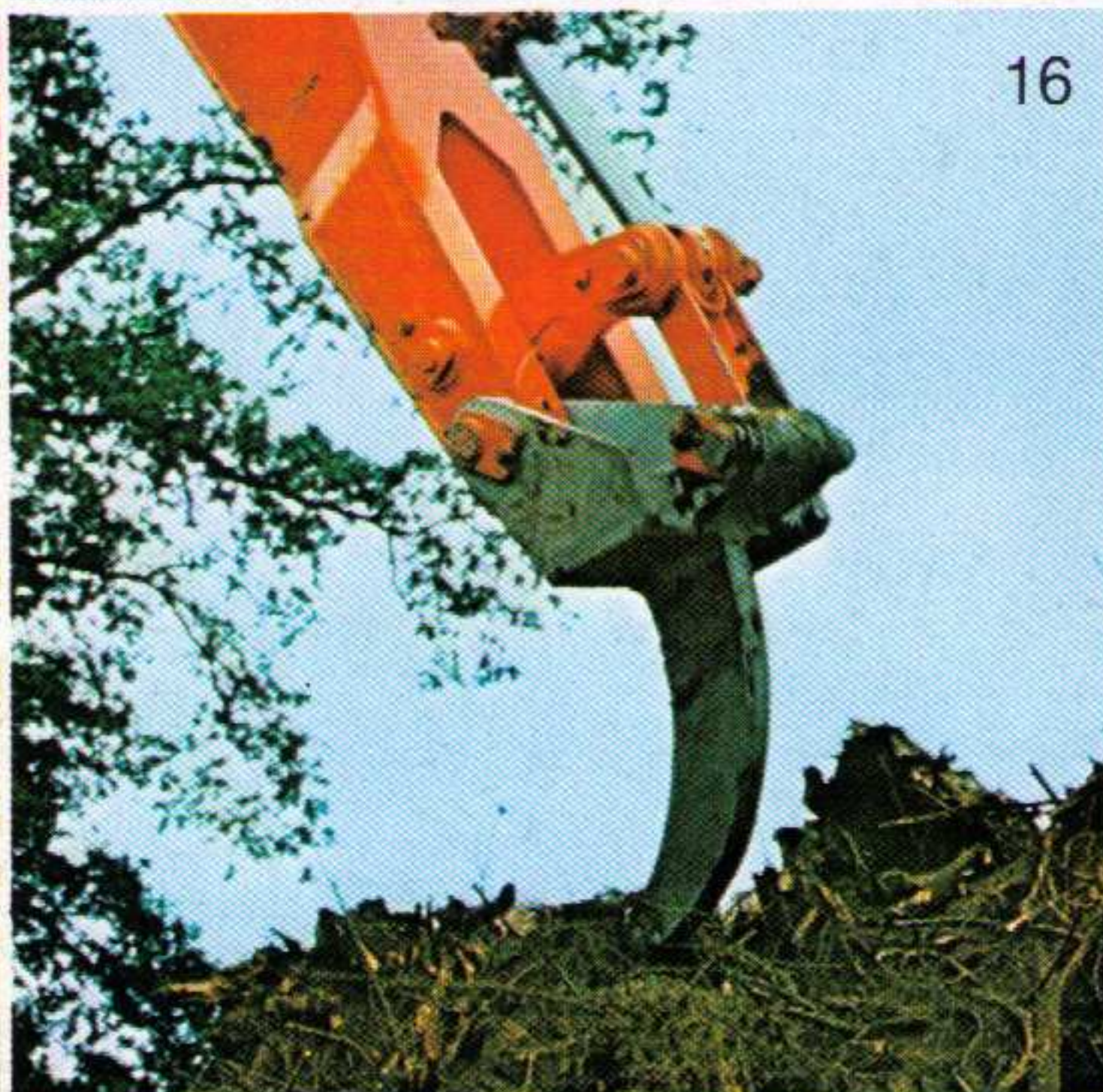
14



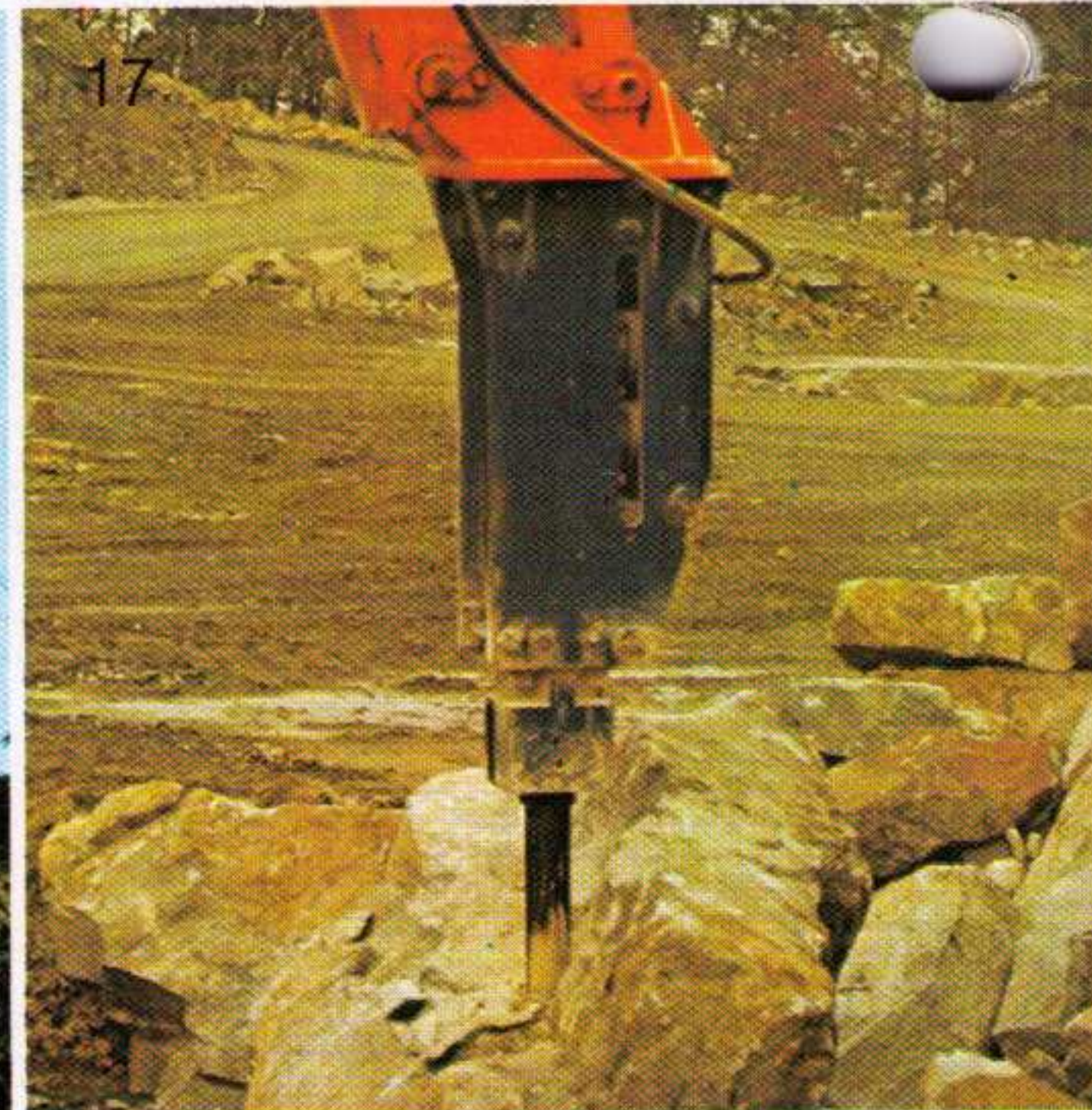
15



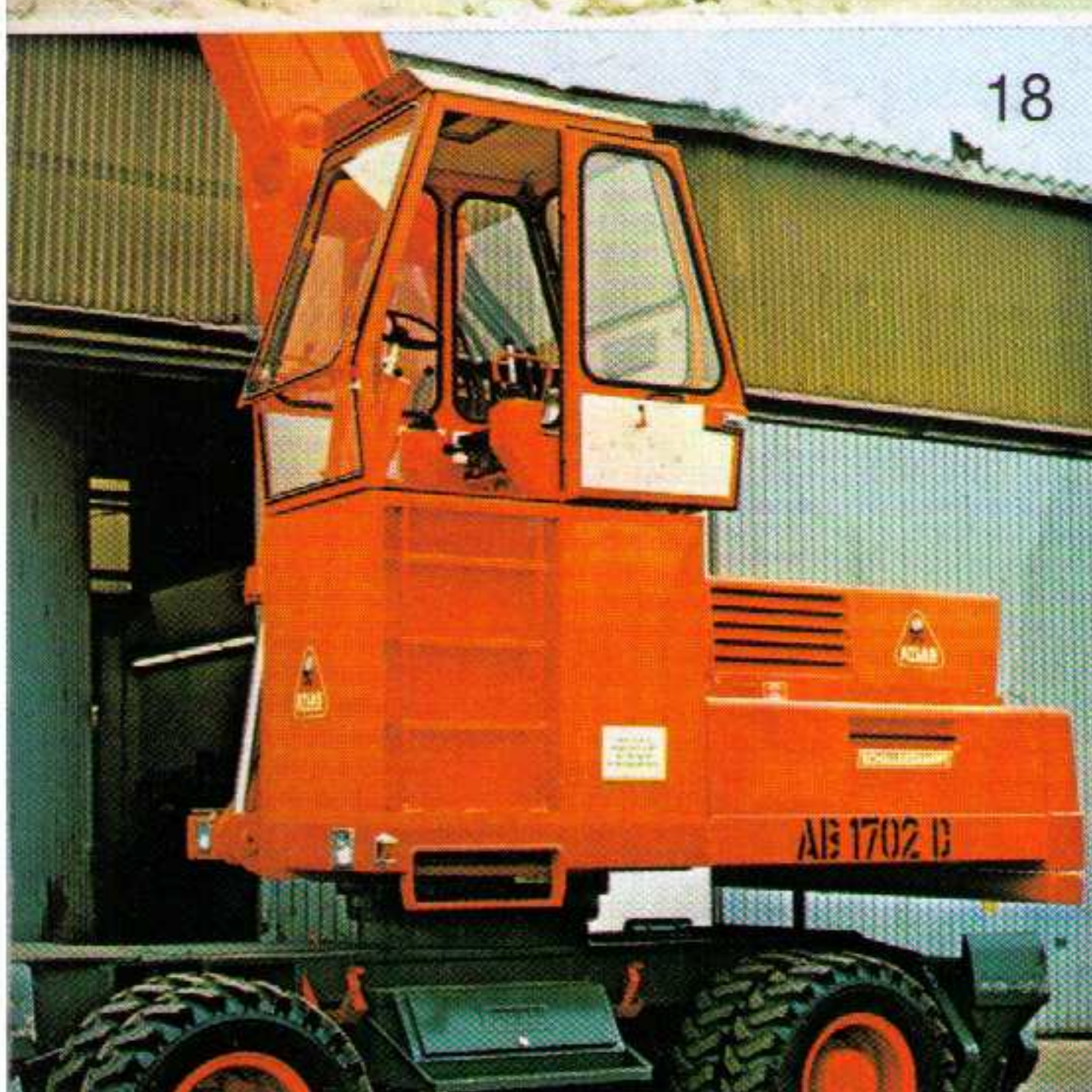
16



17



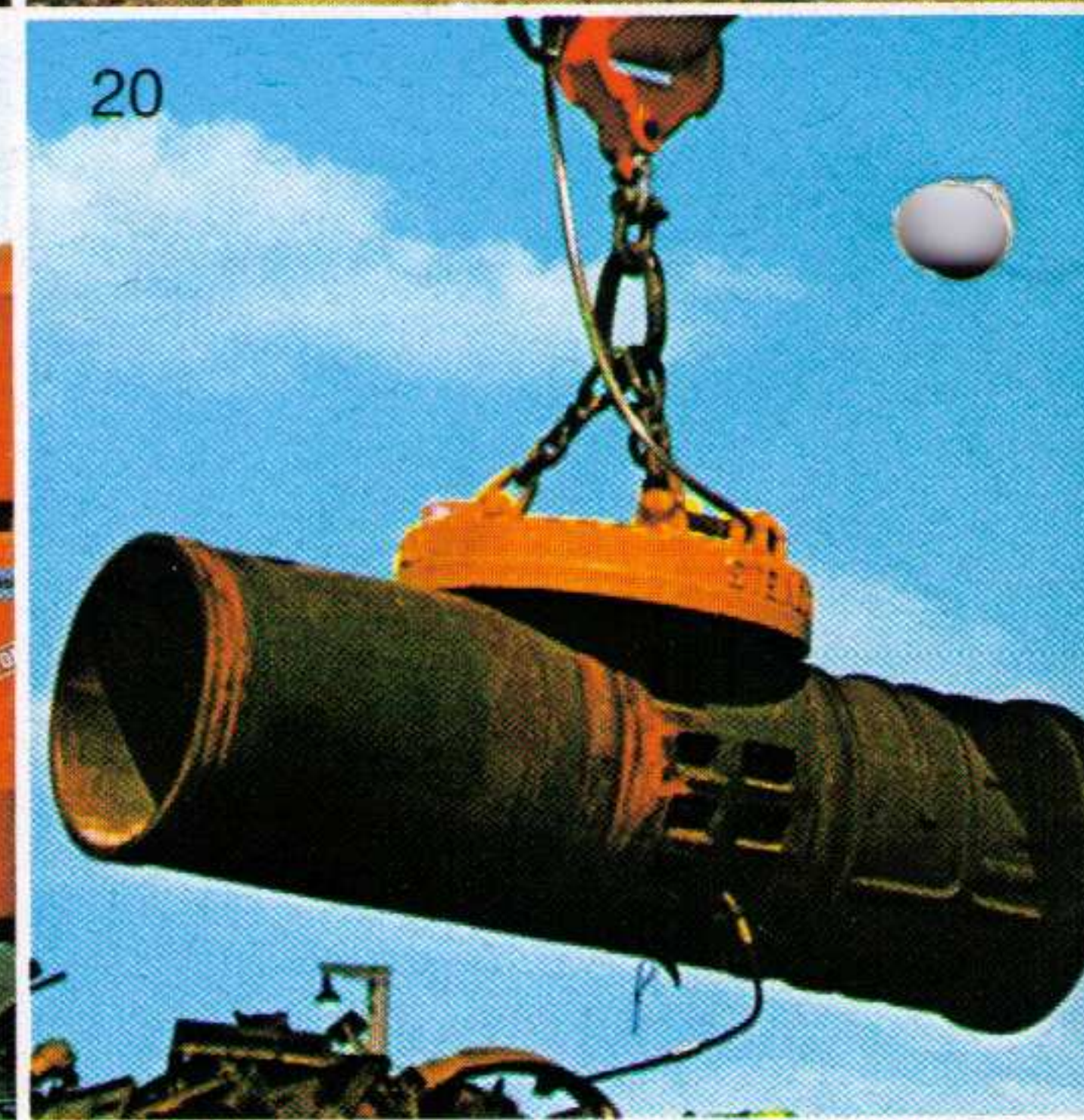
18



19



20



Konstruktionsänderungen vorbehalten, Maßangaben unverbindlich.



H. WEYHAUSEN KG · MASCHINENFABRIK
STEDINGER STRASSE 324 · POSTFACH 207 · D-2870 DELMENHORST
TELEFON (04221) 4911 · TELEX 249238A WEYD D